

Wien, 11. März 2008

PRESSEINFORMATION

HOHE RENDITECHANCEN DURCH BETEILIGUNG AN WACHSTUMSUNTERNEHMEN SENSORDYNAMICS

- Neues Beteiligungsmodell ermöglicht Partizipation am Wertsteigerungspotenzial des schnell wachsenden Halbleiter-Herstellers SensorDynamics AG
- Wiener Privatbank als Vertriebspartner im Bereich Privatkunden
- Mindesteinlage ab 5.000 Euro macht Investment für Privatanleger attraktiv

Wien, 11. März 2008. Über die Wiener Privatbank bietet sich Privatanlegern die Chance, mit einem Unternehmensbeteiligungsmodell in die zukunftssträchtige Halbleiterbranche zu investieren. In die von Quantensprung Beteiligungen GmbH konzipierte und strukturierte Beteiligung an der SensorDynamics AG hat die Wiener Privatbank Immobilieninvest AG ihre langjährige Erfahrung mit Unternehmensbeteiligungsmodellen eingebracht. Weiters wurde die Wiener Privatbank mit der Prospektkontrolle und dem Vertrieb betraut. Anleger können bereits ab einer Mindesteinlage von 5.000 Euro vom starken Wachstumspotenzial des Halbleiterunternehmens SensorDynamics profitieren. Das Investment erfolgt in Form einer atypisch stillen Beteiligung. Das Emissionsvolumen der Beteiligung beläuft sich auf bis zu EUR 2,75 Mio., die Zeichnungsfrist läuft ab heute (11.03.2008) bis längstens 21.04.2008.

MARKT FÜR SICHERHEITSTECHNIK BOOMT

SensorDynamics, im Jahr 2002 gegründet, ist ein schnell wachsendes Halbleiterunternehmen, das sich auf innovative Sensorlösungen für den Automobil- und Industriemarkt spezialisiert hat. Der für SensorDynamics relevante Markt für Sicherheitstechnik verzeichnet aufgrund des wachsenden Sicherheitsbedürfnisses der Konsumenten einen starken Boom. Mikrosensorensysteme verbessern die Sicherheit im Auto wesentlich, beispielsweise in Form von Fahrassistenzsystemen (Stopp & Go, Park Distance Control, Notbremsprogramm).

„Sensoren befinden sich bereits in den meisten europäischen Automodellen. Mit hohen Zuwachsraten rechnen wir insbesondere im mittleren KFZ-Segment, wo es in Zukunft noch mehr um Miniaturisierung sowie um Vereinfachung der Sensoren gehen wird. Genau auf diesen Bereich haben wir uns erfolgreich spezialisiert“, sieht SensorDynamics-Finanzvorstand Herbert Gartner weiter steigende Nachfrage für Produkte seines Unternehmens. Der relevante Automotive-Sensormarkt wächst jährlich rund 20 % und soll 2010 ein Gesamtvolumen von EUR 7 Mrd. erreichen. Pro KFZ werden mittlerweile durchschnittlich 50-150 Sensoren eingebaut.

Bereits jetzt zählt SensorDynamics wichtige strategische Partner und erfahrene Finanzinvestoren, wie etwa Siemens Venture Capital und Global Equity Partners, zu seinen Aktionären. Mit dem Emissionserlös aus der Unternehmensbeteiligung soll der weitere Wachstumskurs des Unternehmens unterstützt werden.

ERFOLGREICHE BETEILIGUNGSMODELLE

Zur optimalen Ausschöpfung des Marktpotenzials investiert SensorDynamics stark in Forschung und Entwicklung. Aus diesem Grund eignet sich das Unternehmen optimal für ein Unternehmensbeteiligungsmodell. Anfangsverluste des Unternehmens können vom Investor mit anderen Einnahmen gegen gerechnet werden, und sobald das Unternehmen Gewinne erzielt, partizipieren Anleger von Gewinnausschüttungen.

Die Wiener Privatbank verfügt über langjährige Erfahrung in der Auswahl von attraktiven Investitionsobjekten für atypisch stille Beteiligungen: „Auch bei SensorDynamics haben wir Geschäftsmodell, Management-Team und Entwicklungspotenzial sorgfältig geprüft. Unsere Erfahrung im Bereich Corporate & Investment Banking konnten wir unter anderem als Prospektprüfer optimal einbringen und so die Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Vertrieb schaffen“, so Wiener Privatbank-Vorstand Sascha Herczegh.

Die Konzeption und Strukturierung des Beteiligungsmodells wurde von quantensprung Beteiligungen GmbH, einem erfahrenen Spezialisten auf dem Gebiet der Unternehmensbeteiligungsmodelle, durchgeführt. quantensprung-Geschäftsführer Robert Fotter betont das Ziel der Unternehmensbeteiligung: „SensorDynamics ist ein schnell wachsendes Unternehmen mit innovativen Lösungen in einem zukunftsweisenden Markt. Über unser Beteiligungsmodell können Investoren an der Wertsteigerung von SensorDynamics partizipieren.“

Die Anlage in atypisch stille Beteiligungen zur Unternehmensfinanzierung bietet generell ein dem Risikoprofil entsprechendes, hohes Renditepotenzial. „Auch werden wir damit einmal mehr unserem Anspruch gerecht, nicht nur von uns konzipierte und gemanagte Produkte zu forcieren, sondern unseren Kunden im Sinne einer unabhängigen Beratung die besten Produkte am Markt anzubieten“, resümiert Wiener Privatbank-Vorstand Sascha Herczegh.

RÜCKFRAGEHINWEIS

Wiener Privatbank Immobilieninvest AG

Mag. Sascha Herczegh, Mitglied des Vorstandes – sascha.herczegh@wienerprivatbank.com
T +43/1/534 31 – 0, F 43/1/ 534 31 - 710
www.wienerprivatbank.com

Hohegger|Financials

Mag. (FH) Roland Mayrl – r.mayrl@hohegger.com
T +43/1/504 69 87 – 31, F +43/1/505 47 01-4031
www.hohegger-financials.com

Diese Presseinformation ist lediglich eine Marketingmitteilung und weder als Angebot zum Kauf von Beteiligungen noch als Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen oder als Prospekt gemäß KMG, zu verstehen und ist nicht geeignet, als Grundlage einer Anlageentscheidung zu dienen. Das Lesen dieser Presseinformation ersetzt daher nicht das genaue Studium des Kapitalmarktprospektes, welcher bei der Emittentin erhältlich ist. Diese Presseinformation berücksichtigt nicht die persönlichen Verhältnisse oder individuellen Bedürfnisse des potentiellen Investors und ersetzt daher keine Beratung. Weiters enthält diese Presseinformation keine Angaben über die steuerrechtlichen Konsequenzen der Zeichnung der Veranlagung.